




Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

05. Februar 2014

 „20 neue Stiftungen im Jahr 2013 sind 20facher Ausdruck gelebter Bürgergesellschaft“:
Regierungspräsidentin Nicolette Kressl stellt
Stiftungsstatistik 2013 vor

„20 neue gemeinnützige Stiftungen, das ist 20facher Ausdruck gelebter Bürgergesellschaft. Es freut mich besonders, dass sich unter den Neugründungen im vergangenen Jahr eine Bürgerstiftung und eine Stiftung mit einem sehr großen Stiftungskapital befinden. Das zeigt mir, dass der Stiftergedanke bei den Menschen ankommt. Er regt dazu an, Vermögen nachhaltig für gesellschaftliche Belange, wie die Förderung von Kultur, sozialer Gerechtigkeit, ökologischem Wandel und wissenschaftlichem Fortschritt, einzusetzen.“ betonte Regierungspräsidentin Nicolette Kressl anlässlich der Vorstellung der Stiftungsstatistik 2013 am 5. Februar 2014 in Karlsruhe.

Demnach wurden im Jahr 2013 im Regierungsbezirk Karlsruhe 20 gemeinnützige Stiftungen neu errichtet. Damit stabilisierte sich die Zahl der Neugründungen nach einem merklichen Rückgang wieder (2011: 31, 2012: 21). Das bei den Gründungen der Stiftungen eingebrachte Grundstockvermögen wuchs deutlich auf 30,6 Mio. EUR (2012: 8,5 Mio. EUR).

Die Gesamtzahl der Stiftungen im Regierungsbezirk stieg durch die Neugründungen und eine Sitzverlegung einer Stiftung auf 707 (2012: 686). Davon waren 646 rechtsfähige Stiftungen bürgerlichen Rechts (darunter 23

Bürgerstiftungen), 17 Stiftungen öffentlichen Rechts und 44 kommunale Stiftungen.

„Obwohl die schwierige Situation an den Kapitalmärkten mittlerweile auch auf die Ertragslage vieler Stiftungen durchschlägt, ist das Interesse an einer Stiftungsgründung nach wie vor groß. Das merken wir an den vielen Anfragen, welche die Stiftungsbehörde – das Regierungspräsidium Karlsruhe - erreichen. Ich hoffe deshalb darauf, dass das Vorbild der Stifterinnen und Stifter, das sich in den vielen hundert Stiftungen im Regierungsbezirk zeigt, auch im laufenden Jahr viele Nachahmer findet“, erklärte Nicolette Kressl.

Hintergrund:

Die 20 Neugründungen verteilen sich auf folgende Stadt- und Landkreise:

Calw (1), Enzkreis (1), Freudenstadt (2), Heidelberg (3), Karlsruhe (Stadt: 3, Landkreis: 2), Mannheim (3), Pforzheim (2), Rhein-Neckar-Kreis (3).